

## Orient und Orientalismus in der mittelalterlichen Literatur

Mo, 16:15 - 17:45

Beginn: 12.04.2021

Raum: PB SR 123

### Gegenstand:

Der Orient spielt eine besondere Rolle in der Vorstellungswelt des Mittelalters, nicht nur wegen seiner religiösen Bedeutung als Ort vergangener Heilsgeschichte und gegenwärtiger Eroberungsbestrebungen. Verschiedene literarische Traditionen erzählen von mächtigen, längst untergegangenen Reichen, während vereinzelte Berichte von Reisenden erstaunliche Einblicke in fremde Kulturen erlauben. Zugleich ist der Orient ein Raum, in den alles hineinprojiziert werden kann, ein Raum des Begehrens, der Differenz, der Aneignung. Anhand verschiedener Texte – des ‚Lucidarius‘, des ‚Alexanderromans‘, des ‚Parzival‘, der ‚Epistola Presbiteri Johannis‘, der ‚Reisen‘ des Jean de Mandeville und spätmittelalterlicher Pilgerberichte – sollen im Seminar die unterschiedlichen Facetten des Orients beleuchtet werden. Edward Said hat 1978 mit seinem Werk ‚Orientalismus‘ die maßgebliche Studie über die westliche Sicht auf den Orient vorgelegt. Wir wollen im Seminar anhand seiner Thesen über mittelalterliche Formen des Orientalismus nachdenken, den Said als „westliche[n] Stil, den Orient zu beherrschen, zu gestalten und zu unterdrücken“ (Edward W. Said: Orientalismus. Aus dem Engl. von Hans Günter Holl. Frankfurt am Main 2009, S. 11) bezeichnet hat.

### Organisationsform:

Vorgesehen sind Seminardiskussionen, die auf eine vorbereitende Lektüre der Teilnehmer\*innen aufbauen. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme an den Seminarsitzungen wird vorausgesetzt (auch für den Fall eines hybriden oder digitalen Semesters). Je nach Lage werden zusätzliche Leistungen (Kurzreferate, Gruppenaufgaben etc.) in den Seminarplan integriert. Als Prüfungsleistung dient eine wissenschaftliche Hausarbeit zu einem selbstgewählten Thema im Rahmen des Seminars.

### Einführende Literatur:

Die Texte werden auf Moodle bereitgestellt. Wenn Sie sich schon einmal in das Thema einlesen wollen, empfehle ich zum einen das oben zitierte Werk von Said, zum anderen Suzanne Conklin Akbari: *Idols in the east. European representations of Islam and the Orient, 1100–1450*. Ithaca, NY [u.a.] 2009, aus dem wir ebenfalls Auszüge lesen werden.

### Bachelor

BA B 2.1/a Proseminar Mediävistik: klass. mhd. Literatur (6 LP)

BA B 2.2 Proseminar Mediävistik: zweite ältere Sprachstufe/klass. mhd. Literatur (6 LP)

BA B 2.3 Proseminar Mediävistik: klass. mhd. Literatur (6 LP)

### Magister und Lehramt (alt)

Mag und LA (alt) Proseminar: Hausarbeit oder mündliche ZP

### Lehramt (neu)

A 2: Basismodul Proseminar Mediävistik: klass. mhd. Literatur (6 LP)

A 3/b: Vertiefungsmodul: Proseminar Ältere deutsche Philologie: zweite ältere Sprachstufe/klass. mhd. Literatur, komplementär zu A 2 (6 LP)

### Master Literatur - Sprache - Wissen

Grundlagenmodul 2: Forschungswerkstatt / Übung / Proseminar Mediävistik (6 LP)

Vertiefungsmodul 3: Forschungswerkstatt / Übung / Proseminar Mediävistik (6 LP)